

Ortsgemeinde Berghausen



Ortsgemeinde Berghausen, Bergstraße 9, 56368 Berghausen

An die Ratsmitglieder

Axel Brötz Stefan Dörner
Jens Henrich Martin Hilpert
Mario Scholl Stefanie Sonneck

Ortsbürgermeister

Peer Klein
Bergstraße 9
56368 Berghausen
Tel.: 06486/911853

Mob.: 0151/7730641

E-Mail: Peer.Klein@berghausen.co

Berghausen, 29.01.2021

Einladung zur Sitzung des Ortsgemeinderates

Sehr geehrte Frau Sonneck, sehr geehrte Herren, zu der am Montag, **08.02.2021 um 19:30 Uhr** im **Hotel Berghof in Berghausen, Bergstraße 3**, stattfindenden Sitzung des Ortsgemeinderates werden Sie hiermit gemäß § 34 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz eingeladen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass keinerlei Bewirtung stattfindet. Die Familie Riess überlässt der Ortsgemeinde lediglich die erforderlichen Räumlichkeiten.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- Punkt 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung
- Punkt 2: Verbandsordnung für KITA-Zweckverband Aar-Einrich
- Punkt 3: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltsatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021
- Punkt 4: Erneuerung der Steuerung Läutwerk Glockenturm Rathaus
- Punkt 5: Nutzung von Gemeindeflächen für Bienenkästen
- Punkt 6: Verschiedenes
- Punkt 7: Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung

- Punkt 8: Grundstücksangelegenheiten

Die Ratsmitglieder werden gebeten, eine Mund-Nasen-Bedeckung entsprechend der zurzeit geltenden Verordnung zu nutzen.

Mit freundlichen Grüßen
gez.

Peer Klein
Ortsbürgermeister

Protokoll

zur 12. Sitzung des Ortsgemeinderates Berghausen am 08.02.2021

Ort der Sitzung: Hotel Berghof, Bergstraße 3
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:55 Uhr

Teilnehmer: Peer Klein, Ortsbürgermeister
Stefanie Sonneck, 1. Beigeordnete
Stefan Dörner, Beigeordneter

Mitglieder des Ortsgemeinderates:
Jens Henrich
Martin Hilpert
Mario Scholl

Weitere Teilnehmer: Dirk Roßtäuscher, Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Es fehlt: Axel Brötz, entschuldigt

Öffentlicher Teil: Es ist kein Bürger anwesend

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- Punkt 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung
- Punkt 2: Verbandsordnung für KITA-Zweckverband Aar-Einrich
- Punkt 3: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021
- Punkt 4: Erneuerung der Steuerung Läutwerk Glockenturm Rathaus
- Punkt 5: Nutzung von Gemeindeflächen für Bienenkästen
- Punkt 6: Verschiedenes
- Punkt 7: Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung

- Punkt 8: Grundstücksangelegenheiten

Nach Feststellung der rechtzeitigen Einladung vom 29.01.2021, der Veröffentlichung im amtl. Mitteilungsblatt Ausgabe 04/2021 sowie der Beschlussfähigkeit wird in der Tagesordnung beraten.

Änderungswünsche zur Tagesordnung liegen keine vor.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Ratssitzung wurde jedem Ratsmitglied zugestellt. Änderungsvorschläge liegen keine vor. Der Ortsgemeinderat beschließt das Protokoll in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Top 2: Verbandsordnung für KITA-Zweckverband Aar-Einrich

Der Ortsbürgermeister erklärt, dass für die Einrichtung des Zweckverbandes die Kreisverwaltung neben dem Antrag auf Einrichtung des Zweckverbandes, auch folgende gleichlautenden Beschlüsse der Mitgliedskommunen benötigt:

1. Über die Bereitschaft zur Mitgliedschaft im Zweckverband (das wurde bereits in der Sitzung vom 30.11.2020 beschlossen).
2. Den Beschluss der nach § 6 KomZG (Landesgesetz über kommunale Zusammenarbeit) zu erstellenden Verbandsordnung.

Der Ortsbürgermeister Peer Klein stellt dem Gemeinderat die Beschlussvorlage vor:

Aufgrund unseres Beschlusses vom 30. 11. 2020 in dem wir beschlossen haben Mitglied des Kita-Zweckverbandes Aar-Einrich zu werden, beschließen wir die vorgelegte Verbandsordnung für den Kita Zweckverbandes Aar-Einrich, die in Abstimmung mit der Einrichtungsbehörde nach den Vorgaben des KomZG erstellt wurde.

Ergebnis der Beschlussfassung: 6 Ja- Stimmen (Einstimmig)

Top 3: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Ortsbürgermeister den Abteilungsleiter der Finanzabteilung und Kasse der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Herrn Dirk Roßtäuscher. Dieser stellt den Ratsmitgliedern den Haushaltsentwurf vor.

Der Ergebnishaushalt schließt mit einem geplanten Überschuss in Höhe von 290 € ab.

Der Finanzhaushalt weist einen Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen in Höhe von + 18.740 Euro aus. Demnach ist der Finanzhaushalt gem. § 18 I GemHVO ausgeglichen, da der ausgewiesene Überschuss die ordentlichen Tilgungsleistungen von 1.830 € nach § 3 Abs. 1, Nr. 46 GemHVO deckt.

Im investiven Bereich sind Maßnahmen im Wert von 124.930 Euro vorgesehen, die im Ansatz mit 45.500 € gefördert werden und sich somit ein Saldo von – 79.430 Euro ergibt.

Eine Neuaufnahme von Krediten ist nicht geplant.

Darüber hinaus erläutert Herr Dirk Roßtäuscher in kompetenter Weise, die für das Jahr 2021 zu Grunde liegenden Steuerkraftzahlen sowie die bestehenden Umlageverpflichtungen. Fragen der Ratsmitglieder werden beantwortet.

Der Ortsgemeinderat beschließt die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2021 in der vorliegenden Form.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Der Ortsbürgermeister bedankt sich bei Herrn Roßtäuscher und verabschiedet ihn.

Top 4: Erneuerung der Steuerung Läutwerk Glockenturm Rathaus

Der Vorsitzende stellt diesen Tagesordnungspunkt vor.

Wie schon bei der Durchsprache vom Investitionsplan 2021 vorgestellt und in diesem auch eingepreist, ist es erforderlich die Steuerung/Zeitschaltuhr vom Läutwerk im Backes zu erneuern.

Ein entsprechendes Angebot liegt vor. Geschätzte Kosten incl. Anfahrt belaufen sich auf 886,24 € (allerdings mit 16% MwSt.). Abrechnung erfolgt wie üblich nach tatsächlichem Aufwand.

Der Vorsitzende wird mit der ausführenden Unternehmung anstreben, die Reparatur mit der wiederkehrenden Prüfung des Läutwerks zu kombinieren. Somit können Fahrtkosten eingespart werden.

Nach kurzer Beratung im Rat bittet der Vorsitzende die Erneuerung der Läutwerksteuerung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Top 5: Nutzung von Gemeindeflächen für Bienenkästen

Der Ortsbürgermeister schildert kurz den Sachverhalt zu diesem Punkt:

Auf der Plötz (Flur 5) befinden sich am Wegesrand Bienenkästen. Dieser Umstand ist mit dem Bewirtschafter der Feldfläche abgestimmt und auch erwünscht. Diese Kästen stehen aber auf dem Gemeindegeweg und nicht auf einer Privatfläche. Somit bedarf es der Zustimmung der Ortsgemeinde, vertreten durch den Gemeinderat.

Der Rat diskutiert ausführlich zu diesem Thema. Der Rat beauftragt den Bürgermeister, vorhandene rechtliche Fragen mit der Verbandsgemeinde zu klären.

Nach Klärung der Fragen, wird in einer nachfolgenden Gemeinderatssitzung ein Beschluss gefasst.

Top 6: Verschiedenes

- Information zu Pflanzaktion im Monat März von drei weiteren gespendeten Obstbäumen im Bereich des Schulweges durch die Obstbaumfreunde.
- Der Ersatzbalken für die Schaukel am Spielplatz wurde angeliefert und kann nun eingebaut werden.
- Das Hygiene-Konzept für die Landtagswahl, muss in den räumlichen Gegebenheiten im Backes umgesetzt werden. Wahlvorstand und Bürger müssen geschützt sein.

TOP 7: Einwohnerfragestunde

Es ist kein Bürger anwesend.

Nichtöffentliche Sitzung

Top 8: Grundstücksangelegenheiten

Der Vorsitzende geht auf die unbefriedigende und die sehr fragliche Platzsituation der Feuerwehr in der Garage im Backes ein.

Der Rat kommt nach Diskussion zu dem Entschluss, dass sich dieser Zustand nur mit dem Umzug der Feuerwehr in geeignete Räumlichkeiten entzerren lässt.

Ein möglicher Weg ist es, eine der Baulücken in der Ortsgemeinde zu nutzen und dort in Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeinde neue Räumlichkeiten zu schaffen.

Der Ortsbürgermeister bringt folgenden Vorschlag zur Abstimmung:

Die Schaffung neuer Räumlichkeiten weiter auszuarbeiten und diese Möglichkeit mit der Wehrleitung der örtlichen Feuerwehr, sowie der Verbandsgemeinde abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Berghausen, den 14.02.2021



Peer Klein
Ortsbürgermeister & Protokollführer

Vorstehende Niederschrift wird allen Ortsbeigeordneten und den Mitgliedern des Ortsgemeinderates mit dem Hinweis übersandt, dass Einwendungen gegen den Inhalt der Niederschrift innerhalb von zwei Wochen erhoben werden können.

Ortsgemeinde Berghausen



Ortsgemeinde Berghausen, Bergstraße 9, 56368 Berghausen

An die Ratsmitglieder

Axel Brötz Stefan Dörner
Jens Henrich Martin Hilpert
Mario Scholl Stefanie Sonneck

Ortsbürgermeister
Peer Klein
Bergstraße 9
56368 Berghausen
Tel.: 06486/911853

Mob.: 0151/7730641
E-Mail: Peer.Klein@berghausen.co

Berghausen, 02.04.2021

Einladung zur Sitzung des Ortsgemeinderates

Sehr geehrte Frau Sonneck, sehr geehrte Herren, zu der am Montag, **12.04.2021 um 19:00 Uhr** im **Rathaus in Berghausen, Hauptstraße 12**, stattfindenden Sitzung des Ortsgemeinderates werden Sie hiermit gemäß § 34 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz eingeladen.

Öffentliche Sitzung

Punkt 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung

Nichtöffentliche Sitzung

Punkt 2: Grundstücksangelegenheiten

Punkt 3: Regenerative Energien

Öffentliche Sitzung

Punkt 4: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Punkt 5: Vertragsabschluss mit Verbandsgemeinde bezügl. Mitbenutzungsverhältnissen der Gemeindestraßen, -Wegen und Plätzen

Punkt 6: Nutzung von Gemeindefläche für Bienenstöcke

Punkt 7: Spendenaufruf Förderverein der Grundschule Katzenelnbogen

Punkt 8: Dringende Sanierung Gewässer III. Ordn. im Allendorfergraben Flur 6 und 5

Punkt 9: Anfrage Grabengestaltung in Teilbereich Flur 12

Punkt 10: Verschiedenes

Die Ratsmitglieder werden gebeten, eine Mund-Nasen-Bedeckung entsprechend der zurzeit geltenden Verordnung zu nutzen.

Mit freundlichen Grüßen
gez.

Peer Klein
Ortsbürgermeister

Protokoll

zur 13. Sitzung des Ortsgemeinderates Berghausen am 12.04.2021

Ort der Sitzung:	Rathaus, Hauptstraße 12
Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	22:20 Uhr
Teilnehmer:	Peer Klein, Ortsbürgermeister Stefanie Sonneck, 1. Beigeordnete (ab TOP 3 anwesend) Stefan Dörner, Beigeordneter
	Mitglieder des Ortsgemeinderates: Axel Brötz (ab TOP 2 anwesend) Jens Henrich Mario Scholl
Weitere Teilnehmer:	Markus Würmlin, Verbandsgemeinde Aar-Einrich Ulrich Kreuzberger, KS Energiesysteme GmbH&Co.KG Jan Falke, KS Energiesysteme GmbH&Co.KG
Es fehlt:	Martin Hilpert, entschuldigt
Öffentlicher Teil:	Es ist kein Bürger anwesend

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

Top 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung

Nichtöffentliche Sitzung

Top 2: Grundstücksangelegenheiten

Top 3: Regenerative Energien

Öffentliche Sitzung

Top 4: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Top 5: Vertragsabschluss mit Verbandsgemeinde bezügl. Mitbenutzungsverhältnissen der Gemeindestraßen, -wegen und -plätzen

Top 6: Nutzung von Gemeindefläche für Bienenstöcke

Top 7: Spendenaufruf Förderverein der Grundschule Katzenelnbogen

Top 8: Dringende Sanierung Gewässer III. Ordn. im Allendorfergraben Flur 6 und 5

Top 9: Anfrage Grabengestaltung in Teilbereich Flur 12

Top 10: Verschiedenes

Nach Feststellung der rechtzeitigen Einladung der Ratsmitglieder vom 03.04.2021, der Veröffentlichung im amtl. Mitteilungsblatt Ausgabe 14/2021 sowie der Beschlussfähigkeit wird in der Tagesordnung beraten.

Änderungswünsche zur Tagesordnung liegen keine vor.

Öffentliche Sitzung

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung

Das Protokoll der letzten Ratssitzung wurde jedem Ratsmitglied zugestellt. Änderungsvorschläge liegen keine vor. Der Ortsgemeinderat beschließt das Protokoll in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Nicht öffentliche Sitzung

TOP 2: Grundstücksangelegenheiten

An diesem TOP nimmt die 1. Beigeordnete Stefanie Sonneck auf Grund von Ausschließungsgründen nach § 22 GemO nicht an der Präsentation, der Beratung und Beschlussfassung teil.

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Ortsbürgermeister Herrn Markus Würmlin, von der Bauabteilung der Verbandsgemeinde Aar-Einrich. Herr Würmlin stellt dem Rat zwei mögliche Neubaugebiete incl. den dazugehörigen Kostenabschätzungen vor. Die Variante Nord (Vor der Weidenfell und Neue Gärten) und Variante Süd (Auf dem Kreuz). Den Ratsmitgliedern wurden beide Betrachtungen im Vorfeld der Sitzung zugestellt.

Beide Varianten haben ihren Charme. Im Zuge der zielgeführten Diskussionen zeigt sich, dass die Variante Süd von der Zeitschiene aber schneller zu erschließen sein wird.

Der Ortsbürgermeister bittet zur Abstimmung, welche der möglichen Varianten favorisiert werden soll.

Abstimmungsergebnis: Nord: 1 Stimme Süd: 4 Stimmen

In der darauffolgenden Diskussion trägt sich der Rat mit Gedanken, nicht nur das benötigte Bauland, sondern evtl. das komplette Grundstück zu erwerben. Nicht benötigte Flächen zur Bebauung könnten als Ausgleichsfläche genutzt werden. Dieses Vorgehen ist abhängig von dem Kaufpreis. Der Ortsbürgermeister wird beauftragt die Preisverhandlungen aufzunehmen. Der Rat geht hierzu in die Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 3 Regenerative Energien

Der Ortsbürgermeister begrüßt Herr Ulrich Kreuzberger, Geschäftsführer von der Firma KS Energiesysteme GmbH & Co.KG, sowie Herrn Jan Falke der Firma KS Energiesysteme. Herr Kreuzberger stellt seine Unternehmung den Ratsmitgliedern vor. Herr Falke stellt anschließend, mittels einer Power Point Präsentation, den Windpark Berghausen vor. Der Windpark im Flur 1 besteht aus drei Anlagen. 2 x Enercon E-138 und 1 x Enercon E-115. Der Windpark wird jährlich ca. 27.000 MWh Strom erzeugen. Das deckt den jährlichen Bedarf von 7.000 Haushalten. Nach ausgiebigem Austausch von Argumenten und Informationen zeigt der Rat weitere Möglichkeiten auf. In dem beplanten Gebiet gibt es durch den Waldeinschlag fast baumfreie Flächen. Durch das Nutzen dieser Flächen könnten die WEA's verschoben werden. U.U würde damit WEA 1 allerdings auf Katzenelnbogener Waldgebiet stehen. Das könnte aber für das Projekt ökologisch und strategisch sinnvoll sein. Dies gibt wiederum die Möglichkeit evtl. drei Enercon E-138 einzusetzen. Die Unternehmung KS wird angehalten, dieses zu betrachten und auszuarbeiten. Des Weiteren wird die Firma KS Energiesysteme beauftragt, eine Timeline zu dem Projekt zu erstellen.

Der Ortsbürgermeister stellt zur Abstimmung, ob der Weg eines Windparks in der OG Berghausen mit der Firma KS Energiesysteme GmbH & Co. KG verfolgt werden soll.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Öffentliche Sitzung

TOP 4: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Der Ortsbürgermeister gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil bekannt:

TOP 2: Die Gemeinde hat eine Fläche zur Nutzung eines möglichen Neubaugebiets priorisiert. Weiteres Vorgehen erfolgt nach den Preisverhandlungen zum Grundstückserwerb.

TOP 3: Die Ortsgemeinde wird die Thematik der regenerativen Energie mit der Unternehmung KS Energiesysteme verfolgen

TOP 5 Vertragsabschluss mit Verbandsgemeinde bezügl. Mitbenutzungsverhältnissen der Gemeindestraßen, -wegen und -plätzen

Auf Empfehlung des Gemeinde- und Städtebundes hat die Verbandsgemeinde einen Vertrag erstellt, der die Mitbenutzungsverhältnisse der Gemeindestraßen,-wegen, und -plätzen zwischen der Ortsgemeinde und der Verbandsgemeinde regelt. Mit dem Vertrag wird eine Basis geschaffen, die u.a. eine einfachere Planung und leichtere Kalkulation von Kosten, anhand von detaillierten Pauschalen ermöglicht. Somit ist auch die Kostenerstattung nach Richtsätzen klar geregelt. Der Vertrag wurde den Ratsmitgliedern im Vorfeld zur Einsichtnahme zugestellt. Nach kurzer Beratung bittet der Ortsbürgermeister zur Abstimmung, zwecks Beauftragung, den Vertrag zwischen der Verbandsgemeinde und der Ortsgemeinde abzuzeichnen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 6: Nutzung von Gemeindeflächen für Bienenstöcke

Nach intensiver Beratung und unter Berücksichtigung von rechtlichen Vorlagen stellt der Gemeinderat fest, dass die Bienenstöcke so nicht stehen bleiben können. Gegen die Ortsgemeinde könnten in diesem Zustand rechtliche Forderungen entstehen. Allerdings ist dem Rat auch die Wichtigkeit der Bienen bewusst. Aus diesem Grund beschließt der Rat, dass der Ortsbürgermeister den Besitzer auffordern soll, den Weg zu räumen, mit dem Aufzeigen von Alternativen, falls der Betreiber in der Gemarkung Berghausen verbleiben möchte. Sollte der Betreiber nicht reagieren, werden weitere Schritte eingeleitet.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 7: Spendenaufruf Förderverein der Grundschule Katzenelnbogen

Der Förderverein der Grundschule Katzenelnbogen hat die Ortsgemeinde angeschrieben, mit der Bitte um eine Spende zur Anschaffung von Filtergeräten für die Schule. Der Rat diskutiert Vor- und Nachteile solcher Anlagen. Der Träger der Grundschule beteiligt sich nicht an der Beschaffung dieser Anlagen. Er setzt die Landesvorgaben zur Eindämmung der Pandemie um. Für den Rat sind viele offene Fragen die dazu führen, dass eine Beteiligung nicht sinnig erscheint. Der Vorsitzende bittet die Ratsmitglieder zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, dem Spendenaufruf nicht nachzukommen.

TOP 8: Dringende Sanierung Gewässer III. Ordn. im Allendorfergraben Flur 6 und 5

In dem Bereich Flur 6 besteht absolut dringender Handlungsbedarf. Der Graben ist teilweise schon nicht mehr zu erkennen und die Wiese steht teilweise unter Wasser. Der Ortsbürgermeister bittet um Beauftragung, den Graben in Flur 6 sanieren zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

In Flur 5 ist der Graben ebenfalls in keinem guten Zustand, sowie auch Gräben an anderer Stelle. Für die Gewässer der III. Ordnung und die Wirtschaftswege, bei denen Sanierungsarbeiten erforderlich sind, wird der Ortsbürgermeister ein Verzeichnis anlegen, in dem der Rat eine Priorisierung der erforderlichen Arbeiten treffen wird. Die Maßnahmen werden anschließend in den Investitionsplan überführt.

TOP 9: Anfrage Grabengestaltung in Teilbereich Flur 12

Der Eigentümer und Nutzer der Maschinenhalle in Flur 12, möchte zur besseren und einfacheren Befahrung seiner Halle den Graben verändern, in dem er die vorhandene Verrohrung um eine Rohrlänge (3 m) auf eigene Kosten verlängert.

Aus Sicht des Gemeinderates obliegt die Genehmigung der Grabenveränderung nicht bei der Ortsgemeinde. Hierzu ist eine Genehmigung der SGD Nord erforderlich. Die Ortsgemeinde wird dem Hallenbetreiber allerdings eine Befürwortung ausstellen, wenn dieser eine Beantragung der Maßnahme bei der SGD Nord stellen möchte.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 10: Verschiedenes

- Im Schlag der ehemaligen Fichtenbestände liegen Teilmengen an Buchenholz. Dieses Holz ist etwas minderwertig, allerdings durchaus noch als Brennholz verwendbar. Frau Grimm wird versuchen dieses Holz mit Preisnachlas abzusetzen.
- Seitens der Verbandsgemeinde geht der Ortsgemeinde eine Liste zu in der ersichtlich wird, welche Arbeiten eventuell vom Bauhof geleistet werden können. Die Ortsgemeinde wird dies prüfen, ob das für uns sinnig ist.
- Oberhalb der Brechkaut liegt eine Grabeinfassung und dazugehöriger Grabstein. Der Ortsbürgermeister wird dem Sachverhalt nachgehen.

Berghausen, den 18.04.2021



Peer Klein
Ortsbürgermeister & Protokollführer

Vorstehende Niederschrift wird allen Ortsbeigeordneten und den Mitgliedern des Ortsgemeinderates mit dem Hinweis übersandt, dass Einwendungen gegen den Inhalt der Niederschrift innerhalb von zwei Wochen erhoben werden können.

Protokoll

zur 14. Sitzung des Ortsgemeinderates Berghausen am 07.06.2021

Ort der Sitzung: Rathaus, Hauptstraße 12
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 23:00 Uhr

Teilnehmer: Peer Klein, Ortsbürgermeister
Stefanie Sonneck, 1. Beigeordnete
Stefan Dörner, Ortsbeigeordneter

Mitglieder des Ortsgemeinderates:
Axel Brötz
Jens Henrich
Martin Hilpert
Mario Scholl

Öffentlicher Teil: Es ist kein Bürger anwesend

Nach Feststellung der rechtzeitigen Einladung der Ratsmitglieder vom 29.05.2021, der Veröffentlichung im amtl. Mitteilungsblatt Ausgabe 22/2021 sowie der Beschlussfähigkeit wird vor der Beratung in der Tagesordnung über nachfolgende Änderungswünsche in der Tagesordnung abgestimmt.

Umformulierung von Punkt 4 in:

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung neue Friedhofsatzung und Gebührensatzung
a) Friedhofsatzung
b) Friedhofsgebührensatzung

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Ergänzung um einen weiteren Tagesordnungspunkt im öffentlichen Teil:

TOP 5: Bauvoranfragen und Bauanträge, Gemeindliches Einvernehmen nach § 36 BauGB
Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

Punkt 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung
Punkt 2: Überfahrt Entwässerungsgraben Flur 1
Punkt 3: Nutzung Flurstück 18/0 Flur 7
Punkt 4: Beratung und Beschlussfassung neue Friedhofsatzung und Gebührensatzung
a) Friedhofsatzung
b) Friedhofsgebührensatzung
Punkt 5: Bauvoranfragen und Bauanträge, Gemeindliches Einvernehmen nach § 36 BauGB
Punkt 6: Verschiedenes
Punkt 7: Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung

Punkt 8: Regenerative Energien
Punkt 9: Grundstücksangelegenheiten

Öffentliche Sitzung

Punkt 10: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Öffentliche Sitzung

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung

Das Protokoll der Ratssitzung vom 12.04.2021 wurde jedem Ratsmitglied am 19.04.2021 zugestellt. Da bis dato keine Einsprüche /Ergänzungen vorliegen, ist dem Protokoll zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltung

Top 2: Überfahrt Entwässerungsgraben Flur 1

In Flur 1 befindet sich im Bereich des Privatwaldes eine erforderliche Grabenüberfahrt. Im Zuge der Waldbewirtschaftung hat diese Überfahrt Schaden genommen (evtl. auch altersbedingt). Da diese Überfahrt nicht nur für den Gemeindewald genutzt wird, ist aus Sicht der Ortsgemeinde auch eine Beteiligung von den Privatwaldbesitzern angebracht.

Nach Beratung fasst der Gemeinderat folgenden Beschluss: Bei einer Kostenteilung (50/50) zwischen den Privatwaldbesitzern und der Ortsgemeinde kann die Instandsetzung/Erneuerung umgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Top 3: Nutzung Flurstück 18/0 Flur 7

Das in Flur 7 befindliche Flurstück 18/0 wird aktuell nicht genutzt. Die Pflege erfolgt durch gelegentliches Mähen. Die auf dem Flurstück befindliche Wiese (ca. 700 m²) möchte der Jagdpächter nutzen. Nach kurzer Diskussion wird folgender Vorschlag erarbeitet:

Das Grundstück kann vom Jagdpächter genutzt werden. Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, den Jagdpächter anzuschreiben und in diesem Anschreiben Bedingungen für die Nutzungszeit zu definieren. Die Nutzung des Grundstückes ist an den Jagdpachtvertrag gebunden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung neue Friedhofssatzung und Gebührensatzung

a) Friedhofssatzung

Die neue Friedhofssatzung wurde in der Arbeitssitzung am 22.03.2021 erstmals besprochen. Abgestimmte Änderungen wurden eingearbeitet (u.a. §16 umformuliert) und § 26 bezüglich der Reinigung der Leichenhalle ergänzt. Die vorliegende Satzung wird gesichtet und besprochen. Weitere Änderungswünsche stehen nicht an.

Der Gemeinderat beschließt die Friedhofssatzung in der vorgelegten Form. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird gebeten die weiteren Schritte einzuleiten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

b) Friedhofgebührensatzung

Der Ortsgemeinderat sichtet die vorliegende Friedhofsgebührensatzung. Die einzelnen Gebühren werden besprochen und angepasst. Es wird im Wesentlichen bei festgesetzten Gebühren bleiben, um den Bürgern eine hohe Kostentransparenz zu bieten.

Der Gemeinderat beschließt die Friedhofsgebührensatzung in der dem Protokoll beigefügten Fassung. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird gebeten die weiteren Schritte einzuleiten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 5: Bauvoranfragen und Bauanträge, Gemeindliches Einvernehmen nach § 36 BauGB

Die Grundstückseigentümer von Flurstück 36/ 3 Flur 11 möchten auf ihrer Grundstücksfläche zum Bürgersteig die PKW-Stellfläche erweitern und in Form eines Carports überdachen.

Laut Auskunft des Bauamtes der VG Aar-Einrich ist die Möglichkeit in dem Bereich gegeben und bis 50 m² zulässig, wenn dadurch keine Gefahr für andere Verkehrsteilnehmer entsteht. Der Gemeinderat diskutiert diese Art der Bebauung und geht mit nachfolgender Beschlussvorlage zur Abstimmung:

Die Gemeinde gibt hierzu ihr Einvernehmen, wenn von dem Bauamt der Verbandsgemeinde Aar-Einrich sichergestellt ist, dass kein Verstoß gegen den Bebauungsplan oder geltendes Recht vorliegt.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Top 6: Verschiedenes

Wie immer hat hier jedes Ratsmitglied die Möglichkeit noch allgemeine Anliegen oder Informationen zu platzieren.

- a) Möchte die Gemeinde ein Formblatt erstellen, mit dem jeder Bürger sein Begehren oder Auffälligkeiten melden kann?
Der Gemeinderat möchte diesen Vorschlag nicht aufgreifen. Aus Sicht des Gemeinderates hat jeder Bürger die Möglichkeit, einem Gemeinderatsmitglied sein Anliegen mitzuteilen oder auch den Prozess der Einwohnerfragestunde zu nutzen.
- b) Besteht die Möglichkeit, eine „Bücherbörse“ einzurichten, in dem jeder Bürger seine Bücher, die er verschenken möchte z.B. in einem Regal oder Schrank in der Bushaltestelle unentgeltlich zur Weitergabe anbietet?
Der Rat diskutiert die sicherlich gute Idee, Bücher mehrmals zu nutzen. Allerdings könnten die Bücher witterungsbedingt Schaden nehmen und es könnte auch ein Problem der Ordnung und Sauberkeit entstehen. Der Bürgermeister prüft die Alternative, ob es möglich ist, eine „Tauschbörse“ auf der Homepage der Ortsgemeinde Berghausen für diesen Zweck einzurichten.
- c) Der Innenbereich des Friedhofes wird von einer Fremdunternehmung gemäht. Je nach Wetterlage und Auslastung kommt es vor, das nicht zeitnah gemäht werden kann. Das führt zu Unmut bei der Bevölkerung. Der Unternehmer wurde angehalten, wenn er der Tätigkeit nicht zeitnah nachkommen kann, frühzeitig den Ortsbürgermeister zu informieren. Dann wird versucht mittels Gemeindearbeiter oder Freiwilliger auszuhelfen.
- d) An der Schutzhütte sind die Arbeiten fast abgeschlossen. Die Ortsgemeinde wird somit dem Heimat- und Kulturverein entstandene Kosten wie beschlossen erstatten. Im Eingangsbereich und rund um die Hütte wird angeregt, nochmals Schotter aufzufüllen. Ferner sollte noch ein Abfallbehälter beschafft werden. Der Ortsbürgermeister wird dies mit dem Verein abstimmen.
- e) Im Bereich des Allendörfergrabens sieht ein Grundstückseigentümer nicht die Notwendigkeit den Graben aufrechtzuerhalten. Da dieses aber der Ortsgemeinde unterliegt (Gewässer III Ordnung) und diese bei Schäden in Haftung genommen werden könnte, wird ein Vertrag ausgearbeitet, damit keine späteren Ansprüche gegen die Gemeinde erhoben werden können.
- f) In die Investitionsplanung der kommenden Jahre werden neue Bänke aufgenommen.
- g) Es wird angeregt, auf dem Friedhof wieder geeigneten Kies den Bürgern bereitzustellen. Ortsbürgermeister Klein nimmt sich der Sache an.
- h) Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, im Mitteilungsblatt eine Veröffentlichung hinsichtlich des Freihaltens von Wegen und Durchfahrten, zu veröffentlichen. Es wird „etwas Mode“, dass einzelne Bürger diese Flächen für private Zwecke nutzen.

- i) Wirtschaftswege sind teilweise nicht gut begehbar. Das Gras steht so hoch, dass ein vernünftiges Laufen auf den Wegen nicht möglich ist. Das Thema ist nicht einfach zu klären. Der Gemeinderat wird im Nachgang mögliche Wege definieren, die öfters gemäht werden sollten und versuchen das Anliegen abzustimmen.

Top 7: Einwohnerfragestunde

Es ist kein Einwohner anwesend

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 8: Regenerative Energien

In der letzten Gemeinderatssitzung hat der Rat den Beschluss gefasst, den Weg zur Erstellung von Windrädern in der Gemarkung Berghausen, mit der Unternehmung KS Energiesystem zu verfolgen. Die Unternehmung KS Energiesystem möchte gerne einen Gestattungsvertrag mit der Ortsgemeinde abschließen. Der Gemeinderat diskutiert das Thema ausgiebig.

Folgender Vorschlag kommt zur Abstimmung:

Vor Vertragsabschluss sieht der Rat es als erforderlich an, eine Einwohnerinformationsveranstaltung durchzuführen. Der Ortsbürgermeister wird beauftragt diese zu organisieren. Parallel muss der Entwurf des Gestattungsvertrages durch die Verbandsgemeinde und den Gemeinde- und Städtebund geprüft werden

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 9: Grundstücksangelegenheiten

An diesem TOP, nimmt die 1. Beigeordnete Stefanie Sonneck auf Grund von Ausschließungsgründen nach § 22 GemO nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil.

Der Ortsbeigeordnete Dörner sowie der Ortsbürgermeister Klein geben den Ratsmitgliedern die Informationen zu den Verhandlungen mit den Grundstückseigentümern von Flur 10 „Auf dem Kreuz“.

Ein Angebot der Eigentümer liegt vor. Die Eigentümer sind bereit, dass Grundstück unter folgenden Bedingungen zu verkaufen:

Bauland (nach Skizze ca. 10.000 m²) = 22 €/m²

Ackerland (nach Skizze ca. 11.265 m²) = 3 €/m²

Evtl. sollen zwei Bauplätze im Besitz der Familie verbleiben. Dies ist vor Vertragsabschluss zu klären.

Beschlussvorlage:

Der Gemeinderat beschließt, dass Angebot anzunehmen und die VG mit der Vertragsvorbereitung zu beauftragen sowie die Eigentümer zu informieren

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimmen 1 Enthaltung

Des Weiteren soll der Ortsbürgermeister den weiteren Prozess mit der Verbandsgemeinde klären.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltung

Öffentliche Sitzung

Top 10: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Zu TOP 8:

Der Gemeinderat beauftragt den Ortsbürgermeister eine Bürgerinformationsveranstaltung zu organisieren, damit der Rat die Meinung der Bürger zu der Thematik kennt.

Zu Top 9:

Der Gemeinderat hat einen Grunderwerb in Flur 10 beschlossen.

Berghausen, den 14.06.2021



Peer Klein
Ortsbürgermeister & Protokollführer

Vorstehende Niederschrift wird allen Ortsbeigeordneten und den Mitgliedern des Ortsgemeinderates mit dem Hinweis übersandt, dass Einwendungen gegen den Inhalt der Niederschrift innerhalb von zwei Wochen erhoben werden können.

Ortsgemeinde Berghausen



Ortsgemeinde Berghausen, Bergstraße 9, 56368 Berghausen

An die Ratsmitglieder

Axel Brötz Stefan Dörner
Jens Henrich Martin Hilpert
Mario Scholl Stefanie Sonneck

Ortsbürgermeister
Peer Klein
Bergstraße 9
56368 Berghausen
Tel.: 06486/911853

Mob.: 0151/7730641
E-Mail: Peer.Klein@berghausen.co

Berghausen, 29.05.2021

Einladung zur Sitzung des Ortsgemeinderates

Sehr geehrte Frau Sonneck, sehr geehrte Herren, zu der am Montag, **07.06.2021 um 19:30 Uhr** im **Rathaus in Berghausen, Hauptstraße 12**, stattfindenden Sitzung des Ortsgemeinderates werden Sie hiermit gemäß § 34 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz eingeladen.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- Punkt 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung
- Punkt 2: Überfahrt Entwässerungsgraben Flur 1
- Punkt 3: Nutzung Flurstück 18/0 Flur 7
- Punkt 4: Beratung- und Beschlussfassung neue Friedhofsatzung-Gebührensatzung
- Punkt 5: Verschiedenes
- Punkt 6: Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung

- Punkt 7: Regenerative Energien
- Punkt 8: Grundstücksangelegenheiten

Öffentliche Sitzung

- Punkt 9: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Die Ratsmitglieder werden gebeten, eine Mund-Nasen-Bedeckung entsprechend der zurzeit geltenden Verordnung zu nutzen.

Mit freundlichen Grüßen
gez.

Peer Klein
Ortsbürgermeister

Protokoll

zur 15. Sitzung des Ortsgemeinderates Berghausen am 13.09.2021

Ort der Sitzung: Rathaus, Hauptstraße 12
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:50 Uhr

Teilnehmer: Peer Klein, Ortsbürgermeister
Stefanie Sonneck, 1. Beigeordnete
Stefan Dörner, Ortsbeigeordneter

Mitglieder des Ortsgemeinderates:
Jens Henrich
Martin Hilpert
Mario Scholl

Fehlt: Axel Brötz (entschuldigt)

Öffentlicher Teil: Es sind zwei Bürger anwesend und eine weitere Anwesende lehnt die Teilnahme im Zuge der 3G-Regel ab und verlässt den Sitzungsraum.

Nach Feststellung der rechtzeitigen Einladung der Ratsmitglieder vom 01.09.2021, der Veröffentlichung im amtl. Mitteilungsblatt Ausgabe 36/2021 sowie der Beschlussfähigkeit wird in der Tagesordnung beraten.

Änderungswünsche zur Tagesordnung liegen keine vor.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- Punkt 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung
- Punkt 2: Beratung und Beschlussfassung Reparatur Aufsitzmäher
- Punkt 3: Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2019
- Punkt 4: Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2020

Nichtöffentliche Sitzung

- Punkt 5: Regenerative Energien
- Punkt 6: Grundstücksangelegenheiten
- Punkt 7: Personalangelegenheiten

Öffentliche Sitzung

- Punkt 8: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- Punkt 9: Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung

Das Protokoll der Ratssitzung vom 07.06.2021 wurde jedem Ratsmitglied am 15.06.2021 zugestellt. Da bis dato keine Einsprüche /Ergänzungen vorliegen, ist dem Protokoll zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

Top 2: Beratung und Beschlussfassung Reparatur Aufsitzmäher

Der Aufsitzmäher der Ortsgemeinde musste einer umfangreicheren Reparatur unterzogen werden. Zu der ersten Kostenabschätzung, war die erforderliche Reparaturleistung deutlich höher. Inklusive Ölwechsel werden sich die Gesamtkosten der Reparatur auf ca. 980 Euro belaufen. Die Bereifung wird im Laufe des Winters erneuert.

Nach kurzer Abstimmung stimmt der Gemeinderat der Reparatur zu.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

Top 3: Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2019

Der Ortsbürgermeister und das Ratsmitglied Jens Henrich verlassen den Ratstisch und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Den Vorsitz übernimmt die 1. Beigeordnete Stefanie Sonneck.

Die Jahresrechnung 2019 wurde durch den gewählten Rechnungsprüfungsausschuss in den Dienst-räumen der Verbandsgemeinde Katzenelnbogen geprüft. Die Beleg- und Buchführung waren ord-nungsgemäß und nachvollziehbar und führte zu keinen Beanstandungen.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2019 mit einer Bilanzsumme von 2.180.539,25 Euro bei einem Ei-genkapitalausweis in Höhe von 1.870.785,46 Euro abgeschlossen und der Jahresgewinn 2019 in Höhe von 65.180,02 Euro der Allgemeinen Rücklage zur Eigenkapitalstärkung zugeführt.

Beschlussvorlage

1. Der Ortsgemeinderat beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zum 31.12.2019 vor (§ 114 Abs. 1 Satz 1 GemO).

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen werden, sofern keine vorherige Zu-stimmung erfolgte, nachträglich genehmigt (§ 100 GemO).

Das Abstimmungsergebnis ergab:

4 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

0 ungültige Stimmen

2. Der Ortsgemeinderat beschließt Entlastung des Ortsbürgermeisters und des Ortsbeigeordneten sowie des Bürgermeisters und der Beigeordneten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich vor (§ 114 Abs. 1 Satz 2 GemO).

Das Abstimmungsergebnis ergab:

4 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

0 ungültige Stimmen

Top 4: Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2020

Der Ortsbürgermeister und die 1. Ortsbeigeordnete Stefanie Sonneck verlassen den Ratstisch und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Den Vorsitz übernimmt der Ortsbeigeordnete Stefan Dörner.

Die Jahresrechnung 2020 wurde durch den gewählten Rechnungsprüfungsausschuss in den Dienst-
räumen der Verbandsgemeinde Katzenelnbogen geprüft. Die Beleg- und Buchführung waren ord-
nungsgemäß und nachvollziehbar und führte zu keinen Beanstandungen.

Der Jahresabschluss wird zum 31.12.2020 mit einer Bilanzsumme von 2.200.388,84 Euro bei einem
Eigenkapitalausweis in Höhe von 1.935.347,09 Euro abgeschlossen und der Jahresgewinn 2020 in
Höhe von 64.561,63 Euro der Allgemeinen Rücklage zur Eigenkapitalstärkung zugeführt

Beschlussvorlage

1. Der Ortsgemeinderat beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zum
31.12.2020 vor (§ 114 Abs. 1 Satz 1 GemO).

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen werden, sofern keine vorherige Zu-
stimmung erfolgt, nachträglich genehmigt (§ 100 GemO).

Das Abstimmungsergebnis ergab:

4 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

0 ungültige Stimmen

2. Der Ortsgemeinderat beschließt Entlastung des Ortsbürgermeisters und des Ortsbeigeordneten
sowie des Bürgermeisters und der Beigeordneten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich vor (§ 114
Abs. 1 Satz 2 GemO).

Das Abstimmungsergebnis ergab:

4 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

0 ungültige Stimmen

Ortsbürgermeister Peer Klein begibt sich wieder an den Ratstisch und übernimmt den weiteren Vor-
sitz.

Nichtöffentliche Sitzung

Top 5: Regenerative Energien

Der Gestattungs- und Nutzungsvertrag wurde von der Firma KS Energiesysteme anhand der Emp-
fehlungen durch den Gemeinde- und Städtebund überarbeitet. Der Vertragsentwurf wurde den Rats-
mitgliedern im Vorfeld der Sitzung zugestellt. Der Rat bespricht einzelnen Punkte aus dem Vertrag
ohne einen direkten Beschluss.

Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, weiteres Vorgehen bezüglich dem Gestattungs- und Nut-
zungsvertrag, dem Solidarpakt und dem Grundlagenvertrag mit der Verbandsgemeindeverwaltung
abzustimmen. Des Weiteren muss die Höhe des Pachtangebotes geprüft werden.

In der Einladung zu der nächsten Ratssitzung wird ein TOP aufgenommen, in dem der Rat einen
Grundsatzbeschluss zur Verfügungsstellung von kommunaler Fläche für Windkraftanlagen fassen
wird.

Punkt 6: Grundstücksangelegenheiten

An der Beratung und Beschlussfassung zu diesem TOP nimmt die 1. Ortsbeigeordnete Stefanie Son-
neck auf Grund von Ausschließungsgründen nach § 22 GemO nicht teil.

Den Gemeinderatsmitgliedern wurde im Vorfeld der Entwurf des Notarvertrages zum Erwerb des darin genannten Grundstücks „Auf dem Kreuz“ zugestellt.

Nach Sichtung des Vertrages, besteht wesentlicher Klärungsbedarf bezüglich des bestehenden Pachtvertrages. Bei einer evtl. Pachtdauer von noch 9 Jahren macht der Erwerb für die Ortsge-
meinde zu jetzigem Zeitpunkt keinen Sinn. Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, das Pachtverhält-
nis und dessen Kündigung mit den Besitzern zu klären.

Frau Sonneck nimmt an der weiteren Beratung und Beschlussfassung in der Tagesordnung wieder teil.

Punkt 7: Personalangelegenheiten

Der Ortsbürgermeister gibt dem Gemeinderat zur Kenntnis, dass der Gemeindearbeiter Winfried Lohmann sein Beschäftigungsverhältnis bei der OG Berghausen zum Dezember 2021 beendet.

Ein Kostenvergleich von Eigenleistung versus Fremdvergabe zeigt deutlich, dass sich der Weg mittels Gemeindearbeiter kostengünstiger gestaltet.

Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, eine Stellenausschreibung im amtl. Mitteilungsblatt zu schal-
ten.

Öffentliche Sitzung

Top 8: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Folgende Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil sind bekannt zu geben:

Zu Top 5: Kein Beschluss: Vorliegender Vertragsentwurf und Rahmenbedingungen sind zu prüfen

Zu Top 6: Kein Beschluss: Einzelheiten im Entwurf des Notarvertrages sind mit dem Verkäufer zu klären

Zu Top 7: Es erfolgt eine Stellenausschreibung für einen Gemeindearbeiter

Top 9: Verschiedenes

- Die Satzung des Grillplatzes bedarf der Überarbeitung. Z.B.: darin enthaltene Schutzgebühren entsprechen nicht mehr dem Stand der Dinge. Es wird eine Mustersatzung bei der VG angefordert.
- Eine „Tauschbörse“ für Bücher wurde für die Ortsgemeinde Berghausen von Torsten Heuser eingerichtet. Unter folgendem Link wird sie den Bürgern zugänglich gemacht: <http://buechertausch-berghausen.xobor.de/>
- Das Straßenschild der Hüttengärtenstraße soll um einen Hinweis für „Im Naßgelände“ erweitert werden.
- Der 4. Baum für den Friedhof steht ab ca. Mitte November zur Pflanzung bereit.

Berghausen, der 21.09.2021



Peer Klein
Ortsbürgermeister & Protokollführer

Vorstehende Niederschrift wird allen Ortsbeigeordneten und den Mitgliedern des Ortsgemeinderates mit dem Hinweis übersandt, dass Einwendungen gegen den Inhalt der Niederschrift innerhalb von zwei Wochen erhoben werden können.

Protokoll

zur 16. Sitzung des Ortsgemeinderates Berghausen am 18.10.2021

Ort der Sitzung: Rathaus, Hauptstraße 12
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:15 Uhr

Teilnehmer: Peer Klein, Ortsbürgermeister
Stefan Dörner, Ortsbeigeordneter (ab Top 3 / 19:55 Uhr)

Mitglieder des Ortsgemeinderates:
Axel Brötz
Jens Henrich
Mario Scholl

Abwesend: Stefanie Sonneck, 1. Beigeordnete
Martin Hilpert

Öffentlicher Teil: Es sind 2 Bürger anwesend

Nach Feststellung der rechtzeitigen Einladung der Ratsmitglieder vom 03.10.2021, der Veröffentlichung im amtl. Mitteilungsblatt Ausgabe 40 /2021 sowie der Beschlussfähigkeit wird in der Tagesordnung beraten.

Änderungswünsche zur Tagesordnung liegen keine vor.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- Punkt 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung
- Punkt 2: Beratung und Beschlussfassung Steuerhebesätze 2022
- Punkt 3: Beratung und Beschlussfassung Investitionsplan 2021 -2025
- Punkt 4: Bauvoranfragen und Bauanträge, Gemeindliches Einvernehmen nach § 36 BauGB
- Punkt 5: Zusammenlegung landwirtschaftlicher Fläche
- Punkt 6: Nutzung kommunaler Fläche zur Gewinnung regenerativer Energie
- Punkt 7: Pflegeschnitt der Hecke am Spielplatz
- Punkt 8: Verschiedenes
- Punkt 9: Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung

- Punkt 10: Grundstücksangelegenheiten
- Punkt 11: Personalangelegenheiten

Öffentliche Sitzung

- Punkt 12: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung

Das Protokoll der Ratssitzung vom 13.09.2021 wurde jedem Ratsmitglied am 22.09.2021 zugestellt. Da bis dato keine Einsprüche /Ergänzungen vorliegen, ist dem Protokoll zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

Top 2: Beratung und Beschlussfassung Steuerhebesätze 2022

Auf Grund der stabilen finanziellen Situation der Ortsgemeinde Berghausen, beschließt der Gemeinrat, die Steuerhebesätze für 2022 nicht zu erhöhen.

Steuerart	Steuerhebesatz 2022
Grundsteuer A	300
Grundsteuer B	365
Gewerbsteuer	401
Hundesteuer 1. Hund	36 €
Hundesteuer 2. Hund	72 €
Hundesteuer 3. Hund	144 €
Hundesteuer 1. gefährlicher Hund	300 €
Hundesteuer 2. gefährlicher Hund	600 €
Hundesteuer 3. gefährlicher Hund	900 €

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

Top 3: Beratung und Beschlussfassung Investitionsplan 2021 -2025

Der Investitionsplan 2021 – 2025 wurde erstellt und den Gemeinderatsmitgliedern im Vorfeld zur Verfügung gestellt.

Die einzelnen Punkte im Investitionsplan werden vom Vorsitzenden vorgestellt und im Rat diskutiert. Folgende wesentliche Investitionskosten sind im Plan abgebildet:

- Erwerb von Grundstücken sowie anfallende Erschließungskosten in Höhe von 1.092 T€
- Sanierung von Wirtschaftswegen in Höhe von 135 T€, abzüglich eines Zuschusses von 62 T€
- Bau- und Gestaltungskosten Friedhof in Höhe von 81 T€

Einnahmen durch das entstehende Neubaugebiet wurde wegen fehlender Planungsgrundlage nicht im Investitionsplan abgebildet.

Nach der Durchsprache des Investitionsplanes erfolgt die Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

Top 4: Bauvoranfragen und Bauanträge, Gemeindliches Einvernehmen nach § 36 BauGB

Es liegt ein Bauantrag vor.

Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat, dass gemeindliche Einvernehmen zu dem vorliegenden Bauantrag, zum Umbau zweier Lagerhallen zu einem Wohnhaus, auf dem Grundstück 29 in Flur 24 zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

Top 5: Zusammenlegung landwirtschaftlicher Fläche

Dem Gemeinderat liegt eine Anfrage von einem ortansässigen Landwirt vor. In Flur 2 Flurstück 25 und Flur 3 Flurstück 4 (Birkenstücker) verläuft zwischen diesen beiden Feldern ein schmaler Wirtschaftsweg. Der Landwirt möchte gern den Wirtschaftsweg entfernen und so eine zusammenhängende Fläche herstellen. Dafür wird er zum Ausgleich am Ende von Flurstück 3 einen Blumen-Grünstreifen anlegen. Nach Beratung kommt der Gemeinderat zu dem Entschluss, der beschriebenen Maßnahme zuzustimmen, wenn zusätzlich für den Wirtschaftsweg ein Pachtverhältnis entsteht.

Der Ortsbürgermeister wird mit dem Abschließen eines Pachtverhältnisses beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

TOP 6 Nutzung kommunaler Fläche zur Gewinnung regenerativer Energie

Durch den Solidarpakt "Windkraft im Einrich" haben sich im Jahr 2013 fast alle Ortsgemeinden sowie die Stadt Katzenelnbogen mit der Verbandsgemeinde Katzenelnbogen (Rechtsnachfolgerin Verbandsgemeinde Aar-Einrich) darauf verständigt, Windkraftanlagen (WKA) einvernehmlich zu planen und zu bauen. Die Auswahl geeigneter Standorte für neue WKA obliegt dabei den Ortsgemeinden und der Stadt Katzenelnbogen. Aufgabe der Verbandsgemeinde ist es, die WKA zu planen, zu bauen und zu betreiben. Nach § 3 verpachten die Ortsgemeinden und die Stadt Katzenelnbogen Flächen im Stadt- und Gemeindegewald an die Verbandsgemeinde.

Um diesem Auftrag gerecht zu werden, hat die Verbandsgemeinde Katzenelnbogen zur Auswahl eines Projektpartners im Anschluss ein nicht-förmliches Interessenbekundungsverfahren durchgeführt und im August 2013 einen Kooperations- und Planungsvertrag mit der Firma natcraft wind & solarpower GmbH (Vorhabenträger) abgeschlossen.

Die einzelnen Sonderbauflächen für die Errichtung von WKA gehen aus der in 2016 rechtswirksam gewordenen 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Katzenelnbogen – Teilfortschreibung Windkraft - hervor.

In der Sonderbaufläche Nr. 05 hat der Vorhabenträger in den Gemarkungen Katzenelnbogen und Klingelbach einen entsprechenden Antrag auf Genehmigung für die Errichtung von 3 WKA nach Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) gestellt, welcher aber derzeit auf dem Rechtsweg geprüft wird. Aktuell ist ein weiterer Antrag für die Errichtung von 2 WKA im Bereich der Sonderbaufläche Nr. 08 in der Gemarkung Berghausen geplant.

Als Ausfluss des Vertragsverhältnisses zwischen der Ortsgemeinde und der Verbandsgemeinde Aar-Einrich soll noch einmal klarstellend von Seiten der Ortsgemeinde Berghausen die Verpachtung der gemeindeeigenen Grundstücke beschlossen werden, so dass im Anschluss der Abschluss eines Pachtvertrages zwischen Vorhabenträger und Verbandsgemeinde Aar-Einrich möglich ist.

Beschlussvorlage:

Der Ortsgemeinderat Berghausen bestätigt mit diesem Beschluss die Verpachtung der Vorrangflächen nach § 3 des Solidarpakt "Windkraft im Einrich" an die Verbandsgemeinde Aar-Einrich und konkretisiert die Flächenbeschreibung in nachfolgender Tabelle:

Windpark "Wolfskopf":

Gemarkung	Flur	Flurstück
Berghausen	1	2/2
Berghausen	1	3
Berghausen	1	1/2 (Baulast)

Diese Bestätigung bezieht sich ebenfalls auf benötigte Flächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen.

Der Zeitraum des Pachtverhältnisses entspricht dabei dem zwischen Vorhabenträger und Verbandsgemeinde Aar-Einrich. Die Projektierung erfolgt dabei weiterhin und einvernehmlich in Abstimmung zwischen der Ortsgemeinde Berghausen und der Verbandsgemeinde Aar-Einrich.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

TOP 7 Pflugeschnitt der Hecke am Spielplatz

Die Hecke am Spielplatz benötigt einen größeren Pflugeschnitt. Höhe und Dicke der Hecke muss geschnitten werden. Mit einer normalen Heckenschere ist dies nur bedingt möglich. Das Nachbarfeld kann dazu aktuell noch befahren werden.



Da ein angefordertes Angebot noch aussteht, wird der Beschluss auf die nächste Gemeinderatssitzung verschoben.

Top 8: Verschiedenes

- Anstatt einer reinen Seniorenfeier möchte die Gemeinde für alle Bürger eine „gesellige Runde“ in und um das Backes in der Vorweihnachtszeit ausrichten. Nach langer Kontaktarmut, wird dies für alle Bürger ein Zugewinn sein. Die Gemeinde wird die Kostenträgerschaft übernehmen. Einnahmen aus der Veranstaltung sollen einer Gemeinde in der Eifel zur Verfügung gestellt werden. Voraussetzung ist aber, dass wir bei den Ortsvereinen Unterstützung zugesagt bekommen. Der Ortsbürgermeister wird dazu einen Termin mit den Vereinen zwecks Abstimmung einstellen.

TOP 9: Einwohnerfragestunde

Von den beiden anwesenden Bürgern werden ausschließlich Fragen rund um den TOP 6 gestellt.

Von einer Bürgerin besteht Unklarheit, ob zu der Gemeinderatssitzung formgerecht eingeladen und beschlossen wurde. Aus Sicht des Gemeinderates erfolgte eine form- und fristgerechte Einladung. Jeder Bürger konnte anhand der Einladung entscheiden, ob es für ihn von Interesse ist, an der Sitzung teilzunehmen. Ferner wurde zu Beginn der Gemeinderatssitzung die Beschlussfähigkeit festgestellt und protokolliert.

Aus der eigentlichen Fragestunde entsteht eine gute Diskussionsrunde, in der nicht nur Fragen, sondern eher Standpunkte, zu dem Thema diskutiert werden.

Eine Frage bezieht sich auf die erforderliche Ausgleichsfläche die ausgewiesen werden muss.

Es erfolgt natürlich zu 100% der beanspruchten Fläche ein Ausgleich. Möglichkeiten sind dazu im Gebiet der VG gegeben. Nach Rückbau erfolgt eine Wiederaufforstung.

Bedenken hinsichtlich der Verdichtung von Wegen und Böden und damit evtl. Risiken hinsichtlich Oberflächenwasser, kann insoweit beantwortet werden, dass diese Prüfung Bestandteil von dem Genehmigungsverfahren sein wird.

Auch Fragen und mögliche Risiken rund um die finanzielle Situation eines möglichen Investors ist aus der Sicht des Gemeinderates durch gesetzliches Regelwerk gesichert.

Bei einem Bürger besteht die Meinung, dass bezüglich der Vergütung und Beteiligung der umliegenden Gemeinden, der Solidarpakt nicht benötigt wird, da der Gesetzgeber dafür doch §36K EEG vorgesehen hat.

Aus der Sicht des Gemeinderates besteht da aber ein deutlicher Unterschied. Der Gesetzgeber regelt die Beteiligung der Gemeinden letztlich am Ertrag. Der Solidarpakt geht da deutlich weiter. Er beteiligt die Vertragspartner auch an der Nutzung der Fläche.

Zu der Aussage, dass der Solidarpakt in naher Zukunft aufgelöst wird, liegt dem Gemeinderat keine Information vor. Wir fällen unsere Entscheidungen auf Basis des vorliegenden Solidarpaktes sowie dem gültigen Flächennutzungsplan.

Wird es eine weitere Informationsveranstaltung geben, in der auch Bürger aus umliegenden Gemeinden angehört werden können? Das konnte der Gemeinderat insofern beantworten, dass dies ggf. zu einem späteren Zeitpunkt sein könnte, wenn es in dem Prozess weitere Informationsgrundlagen gibt.

Nichtöffentliche Sitzung

Top 10: Grundstücksangelegenheiten

Den Gemeinderatsmitgliedern wurde im Vorfeld der Entwurf des Notarvertrages zum Erwerb des darin genannten Grundstücks zugestellt. Erforderliche Änderungen / Ergänzungen sind in dem Entwurf vermerkt. Die Situation des bestehenden Pachtverhältnisses ist geklärt. Das Pachtverhältnis endet am 31.12.2023.

Weitere Änderungswünsche / Ergänzungen liegen nicht vor.

Beschlussvorlage: Nach Einbringung der Änderungswünsche / Ergänzungen in den Notarvertrag, wird der Ortsbürgermeister beauftragt, das Grundstück zu erwerben.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimme 0 Enthaltung

Top 11: Personalangelegenheiten

Vorsorglich aufgenommen / keine Beratung oder Beschlüsse erforderlich

Öffentliche Sitzung

Top 12: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Zu Top 10 wird der Ortsbürgermeister beauftragt das Grundstück zu erwerben.

Berghausen, der 23.10.2021



Peer Klein
Ortsbürgermeister & Protokollführer

Vorstehende Niederschrift wird allen Ortsbeigeordneten und den Mitgliedern des Ortsgemeinderates mit dem Hinweis übersandt, dass Einwendungen gegen den Inhalt der Niederschrift innerhalb von zwei Wochen erhoben werden können.

Ortsgemeinde Berghausen



Ortsgemeinde Berghausen, Bergstraße 9, 56368 Berghausen

An die Ratsmitglieder

Axel Brötz	Stefan Dörner
Jens Henrich	Martin Hilpert
Mario Scholl	Stefanie Sonneck

Ortsbürgermeister
Peer Klein
Bergstraße 9
56368 Berghausen
Tel.: 06486/911853

Mob.: 0151/7730641
E-Mail: Peer.Klein@berghausen.co

Berghausen, 03.10.2021

Einladung zur Sitzung des Ortsgemeinderates

Sehr geehrte Frau Sonneck, sehr geehrte Herren, zu der am Montag, **18.10.2021 um 19:30 Uhr** im **Rathaus in Berghausen, Hauptstraße 12**, stattfindenden Sitzung des Ortsgemeinderates werden Sie hiermit gemäß § 34 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz eingeladen.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- Punkt 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung
- Punkt 2: Beratung und Beschlussfassung Steuerhebesätze 2022
- Punkt 3: Beratung und Beschlussfassung Investitionsplan 2021 -2025
- Punkt 4: Bauvoranfragen und Bauanträge, Gemeindliches Einvernehmen nach § 36 BauGB
- Punkt 5: Zusammenlegung landwirtschaftlicher Fläche
- Punkt 6: Nutzung kommunaler Fläche zur Gewinnung regenerativer Energie
- Punkt 7: Pflegeschnitt der Hecke am Spielplatz
- Punkt 8: Verschiedenes
- Punkt 9: Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung

- Punkt 10: Grundstücksangelegenheiten
- Punkt 11: Personalangelegenheiten

Öffentliche Sitzung

- Punkt 12: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Entsprechend der 26. Corona-Schutzverordnung des Landes RLP muss der Nachweis „Geimpft, Getestet oder Genesen“ bei Besuchern sowie den Ratsmitgliedern abgefragt werden. Wer diese Auskunft nicht herausgeben möchte, der muss sich zur Teilnahme einem Schnelltest vor Ort unterziehen, der vor dem Eingang zum Sitzungsraum angeboten wird. Somit ist die Mandatsausübung und zum anderen der Öffentlichkeitsgrundsatz gegeben. Die Ratsmitglieder werden gebeten, eine Mund-Nasen-Bedeckung bis zu ihrem festen Sitzplatz zu nutzen.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Peer Klein
Ortsbürgermeister

Protokoll

zur 17. Sitzung des Ortsgemeinderates Berghausen am 06.11.2021

Ort der Sitzung: Rathaus, Hauptstraße 12
Beginn: 09:00 Uhr
Ende: 13:40 Uhr

Teilnehmer: Peer Klein, Ortsbürgermeister
Stefan Dörner, Ortsbeigeordneter

Mitglieder des Ortsgemeinderates:
Axel Brötz
Martin Hilpert
Mario Scholl

Gast: Revierförsterin Anja Grimm

Abwesend: Stefanie Sonneck, 1. Beigeordnete
Jens Henrich

Öffentlicher Teil: Es sind keine Bürger anwesend

Nach Feststellung der rechtzeitigen Einladung der Ratsmitglieder vom 22.10.2021, der Veröffentlichung im amtl. Mitteilungsblatt Ausgabe 43 /2021 sowie der Beschlussfähigkeit wird in der Tagesordnung beraten.

Änderungswünsche zur Tagesordnung liegen keine vor.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- Punkt 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung
- Punkt 2: Pflegeschnitt der Hecke am Spielplatz
- Punkt 3: Forstwirtschaftsplan 2022 (vor Beschlussfassung wird der Waldbegang durchgeführt)
- Punkt 4: Brennholzpreise 2022
- Punkt 5: Verschiedenes
- Punkt 6: Einwohnerfragestunde

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung

Das Protokoll der Ratssitzung vom 18.10.2021 wurde jedem Ratsmitglied am 24.10.2021 zugestellt. Seitens der Gemeinderatsmitglieder liegen keine Änderungswünsche oder Ergänzungen vor, somit ist dem Protokoll zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltung

TOP 2 Pflegeschnitt der Hecke am Spielplatz

Angefragte Anbieter der Dienstleistung sind aktuell so ausgelastet, dass kein Angebot vor Januar 2022 erstellbar ist.

Somit ist kein Beschluss erforderlich

TOP 3 Forstwirtschaftsplan 2022 (vor Beschlussfassung wird der Waldbegang durchgeführt)

Der Bürgermeister begrüßt zu diesem TOP die Revierförsterin Anja Grimm.
Frau Grimm erklärt dem Gemeinderat den Forstwirtschaftsplan 2022 im Detail.

In ihren Ausführungen erläutert sie dem Gemeinderat, dass wir 2021 wie erwartet mit einem negativen Ergebnis von ca. 11 T€ abschließen werden. Für 2022 ist geplant, ca. 875 fm Holz einzuschlagen und daraus ca. 845 fm zu vermarkten. Allerdings sind auch noch weitere Pflanzungen und Pflege der schon bepflanzten ehemaligen Fichtenflächen erforderlich. Wir werden in Teilbereichen zur Kostenminimierung die natürliche Verjüngung des Waldes nutzen. Trotzdem müssen wir auch in 2022 mit einem negativen Ergebnis von ca. 9,6 T€ rechnen.

Bei dem Begang der Flächen vor Ort stellt Frau Grimm dem Gemeinderat die durchgeführten Aufforstungen der ehemaligen Fichtenflächen vor. Des Weiteren sichtet der Gemeinderat den Waldrand im Grenzbereich zu den Ortsgemeinden Dörsdorf und Rückershausen bezüglich Rückschnitt.

Nach Ausführlicher Diskussion mit Frau Grimm stimmt der Rat über den Forstwirtschaftsplan 2021 ab.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

TOP 4 Brennholzpreise 2022

Es wurde nachfolgender Vorschlag aufgegriffen und beraten. Aus der „Fichtensituation“ heraus, bietet die Gemeinde vergünstigt Fichtenholz lang an. Bei dem Waldbegang wird festgestellt, dass teilweise noch zugeteilte ältere Mengen Brennholz im Wald sitzen. Um diesen Umstand positiv zu verändern, wird im Merkblatt sowie im Bestellformular darauf Einfluss genommen. Sollte vom Besteller die Zuteilung des Vorjahres nicht aufgearbeitet und abtransportiert sein, erfolgt trotz Bestellung keine neue Zuteilung.

Nachfolgende Preise wurden festgelegt:

		Brennholzpreise
1.	Buche, Brennholz lang (Stämme 5 m lang, gerückt am Fahrweg)	36,50 Euro pro Rm
2.	Eiche, Brennholz lang (Stämme 5 m lang, gerückt am Fahrweg)	30,00 Euro pro Rm
3.	Nadelbrennholz lang (Stämme 3 m lang, gerückt am Fahrweg) Nur in 10 RM-Staffelung und Vielfaches bestellbar	10,00 Euro pro RM
4.	Laubholzschlagabraum, Restholz (Astholz, Aufarbeitung in der Fläche)	6,00 bis 9,00 Euro pro Rm

Preise sind incl. der gesetzlichen MwSt.

Bestellschluss ist der 04.12.2021

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

Top 5: Verschiedenes

- Am 02.11.2021 fand eine erste Abstimmung mit ortsansässigen Vereinen zu der angedachten „geselligen Runde“ in der Vorweihnachtszeit statt. Hierüber wird der Gemeinderat an dieser Stelle informiert.
- Volkstrauertag. Die Kranzniederlegung erfolgt auch 2021 wieder im Stillen.

- Der SV Allendorf Berghausen hat eine Projektierung zum Fußballplatz gestartet, mit dem Ziel den vorhandenen Platz in einen Rasenplatz umzuwandeln. Anfang 2022 erfolgt eine Projektvorstellung im Gemeinderat.
- Ratsmitglied Stefan Dörner stellt dem Rat einen zurzeit in der VG in Klärung befindlichen Sachverhalt bezüglich der Sicherung von Regenrückhaltebecken/Versickerungsbecken vor. Laut Versicherung müssen Becken mit einer möglichen Wassertiefe von bis zu 40 cm nicht gesichert werden. Unklar ist dem Gemeinderat, wie die Situation am Biotop ist. Ob hier eine Sicherung erforderlich ist, wird von dem Ortsbürgermeister geklärt

TOP 6: Einwohnerfragestunde

Es ist kein Einwohner anwesend

Berghausen, der 20.11.2021



Peer Klein
Ortsbürgermeister & Protokollführer

Vorstehende Niederschrift wird allen Ortsbeigeordneten und den Mitgliedern des Ortsgemeinderates mit dem Hinweis übersandt, dass Einwendungen gegen den Inhalt der Niederschrift innerhalb von zwei Wochen erhoben werden können.

Ortsgemeinde Berghausen



Ortsgemeinde Berghausen, Bergstraße 9, 56368 Berghausen

An die Ratsmitglieder

Axel Brötz	Stefan Dörner
Jens Henrich	Martin Hilpert
Mario Scholl	Stefanie Sonneck

Ortsbürgermeister
Peer Klein
Bergstraße 9
56368 Berghausen
Tel.: 06486/911853

Mob.: 0151/7730641
E-Mail: Peer.Klein@berghausen.co

Berghausen, 22.10.2021

Einladung zur Sitzung des Ortsgemeinderates

Sehr geehrte Frau Sonneck, sehr geehrte Herren, zu der am Samstag, **06.11.2021 um 9:00 Uhr im Rathaus in Berghausen, Hauptstraße 12**, stattfindenden Sitzung des Ortsgemeinderates werden Sie hiermit gemäß § 34 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz eingeladen. Im Zuge der Sitzung erfolgt ein durch Frau Grimm geführter Waldbegang.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- Punkt 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung
- Punkt 2: Pflegeschnitt der Hecke am Spielplatz
- Punkt 3: Forstwirtschaftsplan 2022 (vor Beschlussfassung wird der Waldbegang durchgeführt)
- Punkt 4: Brennholzpreise 2022
- Punkt 5: Verschiedenes
- Punkt 6: Einwohnerfragestunde

Entsprechend der 26. Corona-Schutzverordnung des Landes RLP muss der Nachweis „Geimpft, Getestet oder Genesen“ bei Besuchern sowie den Ratsmitgliedern abgefragt werden. Wer diese Auskunft nicht herausgeben möchte, der muss sich zur Teilnahme einem Schnelltest vor Ort unterziehen, der vor dem Eingang zum Sitzungsraum angeboten wird. Somit ist die Mandatsausübung und zum anderen der Öffentlichkeitsgrundsatz gegeben. Die Ratsmitglieder werden gebeten, eine Mund-Nasen-Bedeckung bis zu ihrem festen Sitzplatz zu nutzen.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Peer Klein
Ortsbürgermeister

Ortsgemeinde Berghausen



Ortsgemeinde Berghausen, Bergstraße 9, 56368 Berghausen

An die Ratsmitglieder

Axel Brötz Stefan Dörner
Jens Henrich Martin Hilpert
Mario Scholl Stefanie Sonneck

Ortsbürgermeister

Peer Klein

Bergstraße 9

56368 Berghausen

Tel.: 06486/911853

Mob.: 0151/7730641

E-Mail: Peer.Klein@berghausen.co

Berghausen, 04.12.2021

Einladung zur Sitzung des Ortsgemeinderates

Sehr geehrte Frau Sonneck, sehr geehrte Herren, zu der am Montag, **13.12.2021 um 19:30 Uhr** im **Rathaus in Berghausen, Hauptstraße 12**, stattfindenden Sitzung des Ortsgemeinderates werden Sie hiermit gemäß § 34 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz eingeladen

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- Punkt 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung
- Punkt 2: Beratung und Beschlussfassung Haushaltsplan 2022
- Punkt 3: Beratung und Beschlussfassung zur Zuschlagserteilung für den Ausbau eines Wirtschaftsweges

Nichtöffentliche Sitzung

- Punkt 4: Personalangelegenheit – Anstellung Gemeindearbeiter

Öffentliche Sitzung

- Punkt 5: Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nichtöffentlichen Teil
- Punkt 6: Verschiedenes
- Punkt 7: Einwohnerfragestunde

Entsprechend der 28. Corona-Schutzverordnung des Landes RLP finden Sitzungen von kommunalen Gremien unter der 3G-Regel statt. Es muss der Nachweis „Geimpft, Genesen oder Getestet“ bei Besuchern sowie den Ratsmitgliedern abgefragt sowie die Kontaktdaten erfasst werden. Wer diese Auskunft nicht nachkommen möchte, dem ist vom Vorsitzenden die Teilnahme unter Anwendung des Hausrechtes zu verweigern. Es gilt zu beachten, dass ein Test nicht mehr vor Ort, sondern nur noch von geschultem Personal ausgeführt werden darf. Der Test darf nicht älter als 24 h sein. Sollten dem Rats- oder Ausschussmitglied im Zusammenhang mit der Testung Kosten entstehen, so sind gemäß § 18 Abs. 4 Satz 1 GemO die notwendigen Kosten zu ersetzen. Die Ratsmitglieder werden gebeten, eine Mund-Nasen-Bedeckung bis zu ihrem festen Sitzplatz zu nutzen.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Peer Klein
Ortsbürgermeister

Protokoll

zur 18. Sitzung des Ortsgemeinderates Berghausen am 13.12.2021

Ort der Sitzung: Rathaus, Hauptstraße 12 in 56368 Berghausen
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:20 Uhr

Teilnehmer: Peer Klein, Ortsbürgermeister
Stefanie Sonneck, 1. Beigeordnete
Stefan Dörner, Beigeordneter

Mitglieder des Ortsgemeinderates:
Axel Brötz
Jens Henrich
Mario Scholl

Weitere Teilnehmer: Jenni Würmlin, VG Aar-Einrich

Abwesend: Martin Hilpert

Öffentlicher Teil: es sind keine Bürger anwesend

Nach Feststellung der rechtzeitigen Einladung der Ratsmitglieder vom 04.12.2021, der Veröffentlichung im amtlichen Mitteilungsblatt Ausgabe 49/2021 sowie der Beschlussfähigkeit wird in der Tagesordnung beraten.

Änderungswünsche zur Tagesordnung liegen keine vor.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- Punkt 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung
- Punkt 2: Beratung und Beschlussfassung Haushaltsplan 2022
- Punkt 3: Beratung und Beschlussfassung zur Zuschlagserteilung für den Ausbau eines Wirtschaftsweges

Nichtöffentliche Sitzung

- Punkt 4: Personalangelegenheit – Anstellung eines Gemeindearbeiter

Öffentliche Sitzung

- Punkt 5: Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nichtöffentlichen Teil
- Punkt 6: Verschiedenes
- Punkt 7: Einwohnerfragestunde

Öffentliche Sitzung

Top 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der Ratssitzung vom 06.11.2021 wurde jedem Ratsmitglied am 21.11.2021 zugestellt. Da bis dato keine Einsprüche / Ergänzungen vorliegen, ist dem Protokoll zuzustimmen. Der Ortsgemeinderat beschließt das Protokoll in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Top 2: Beratung und Beschlussfassung Haushaltsplan 2022

Zu diesem TOP begrüßt der Ortsbürgermeister Frau Jenni Würmlin von der Finanzabteilung der Verbandsgemeinde Aar-Einrich. Frau Würmlin stellt den Ratsmitgliedern den Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 vor.

Der Ergebnishaushalt schließt mit einem geplanten Überschuss in Höhe von + 2.750 € ab. Der Finanzhaushalt weist einen Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen in Höhe von + 21.880 Euro aus. Demnach ist der Finanzhaushalt gem. § 18 I GemHVO ausgeglichen, da der ausgewiesene Überschuss die ordentlichen Tilgungsleistungen von 1.830 € nach § 3 Abs. 1, Nr. 46 GemHVO deckt. Die Ortsgemeinde weist mithin eine freie Finanzspitze von 20.050 € aus. Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit beträgt – 174.000 €. Die Finanzierung erfolgt aus dem Finanzmittelüberschuss sowie vorhandenen liquiden Mitteln. Eine Neuaufnahme von Krediten ist aktuell nicht geplant. Darüber hinaus erläutert Frau Jenni Würmlin in kompetenter Weise, die für das Jahr 2022 zu Grunde liegenden Steuerkraftzahlen sowie die bestehenden Umlageverpflichtungen. Fragen der Ratsmitglieder werden beantwortet.

Der Ortsgemeinderat beschließt die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 in der vorliegenden Form.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Der Ortsbürgermeister bedankt sich bei Frau Würmlin und verabschiedet sie.

Top 3: Beratung und Beschlussfassung zur Zuschlagserteilung für den Ausbau eines Wirtschaftsweges

Am 02.12.2021 endete die öffentliche Ausschreibung zu der angestrebten Wegebaumaßnahme vom Hochbehälter Berghausen in Richtung Allendorf. Es liegen dem Rat drei Angebote vor. Alle drei Angebote wurden von dem beauftragtem Ing.-büro L. Dankof geprüft. Nach Sichtung, Durchsprache und Beratung geht der Gemeinderat zur Vergabe der Maßnahme über.

Beschluss: Vorbehaltlich keiner Eintragung im Gewerbezentralregister, wird der Auftrag zu Durchführung der ausgeschriebenen Arbeiten an die Firma Abel & Weimar Straßen und Tiefbau GmbH, im Dachsstück 11,65549 Limburg/Lahn, gemäß dem Angebot vom 01.12.2021 als Mindestbietender zu einem Gesamtbetrag von 70.538,16 € (brutto) erteilt

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Nichtöffentliche Sitzung

Top 4: Personalangelegenheit – Anstellung eines Gemeindearbeiter

Der Gemeindearbeiter, Winfried Lohmann, hat zum 30.11.2021 sein Arbeitsverhältnis mit der Ortsgemeinde aufgelöst. Auf Grund dessen, wurde per Annonce im amtlichen Mitteilungsblatt sowie per Aushang ein(e) neuer (r) Gemeindearbeiter/in auf 450 € Basis gesucht.

Es liegt eine mündliche Bewerbung vor: Herr Kevin Meyer möchte die Aufgabe übernehmen. Kevin ist 31 Jahre alt und wohnhaft in der Hauptstraße 8 in Berghausen.

Nach kurzer Beratung stimmt der Rat über die folgenden Beschlussvorlage ab:
Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, einen Arbeitsvertrag bezüglich geringfügiger Beschäftigung zwischen der Ortsgemeinde Berghausen und Herrn Kevin Meyer abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Öffentliche Sitzung

Top 5: Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nichtöffentlichen Teil

Zu Top 4: Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, einen Arbeitsvertrag bezüglich geringfügiger Beschäftigung zwischen der Ortsgemeinde Berghausen und dem Bewerber abzuschließen.

Top 6: Verschiedenes

- Der Ortsbürgermeister gibt dem Rat Informationen zu dem Status der regenerativen Energiegewinnung (Windkraft) auf Gemeindefläche.
- Allgemeiner Meinungs austausch im Gemeinderat, zu dem in Planung befindlichen Radweg im Dörsbachtal. Der geplante Radweg wird auf die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung gesetzt.
- Die Straßenbeleuchtung schaltet nach wie vor nicht korrekt. Der Ortsbürgermeister wird die Syna zum Status der Reparatur kontaktieren.
- Durch die aktuelle Situation der Pandemie und der daraus resultierenden Bestimmungen, ist ein gemeinsames Essen des Gemeinderats zum Jahresschluss nur bedingt möglich (zum Ausgleich für den Verzicht auf Sitzungsgelder). Der Gemeinderat ist sich einig, dass Essen zu einem Zeitpunkt nachzuholen, an dem alle Ratsmitglieder teilnehmen können.

Top 7: Einwohnerfragestunde

Es ist kein Bürger anwesend. Somit werden auch keine Fragen an den Gemeinderat gerichtet.

Berghausen, den 28.12.2021



Peer Klein
Ortsbürgermeister & Protokollführer

Vorstehende Niederschrift wird allen Ortsbeigeordneten und den Mitgliedern des Ortsgemeinderates mit dem Hinweis übersandt, dass Einwendungen gegen den Inhalt der Niederschrift innerhalb von zwei Wochen erhoben werden können.